



NEB_NETZWERKBÜRO
SACHSEN-ANHALT

NIK Netzwerk
Industriekultur
Sachsen-Anhalt

Pressemitteilung

10. April 2025

Neues Europäisches Bauhaus meets Industriekultur: Weiterer NEB-Förderaufruf mit Fokus Industriekultur gestartet!

Sachsen-Anhalt hat einen weiteren Förderaufruf im Rahmen der Landesinitiative „Sachsen-Anhalt – Gemeinsam für ein Neues Europäisches Bauhaus (NEB) #NeueBauhäusler“ gestartet. Der Schwerpunkt: angewandte NEB-Projekte mit Bezug zur Industriekultur! Mitmachen! Beteiligen! Bewerben!

Ab sofort und bis zum 15. August 2025 können Anträge zur Förderung für investive und nicht-investive sowie gemeinwohlorientierte Vorhaben für das Mitteldeutsche Revier in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Burgenlandkreis, Mansfeld-Südharz, Saalekreis und der Stadt Halle (Saale) eingereicht werden. Im Mittelpunkt steht **die Förderung innovativer Ideen, Vorhaben und Visionen für das Mitteldeutsche Revier im Wandel #moderndenken**. Das Ziel des Förderaufrufs: Industriekultur und nachhaltige, ästhetische und inklusive Projekte miteinander zu verbinden.

Insgesamt stehen dafür **10 Millionen Euro** aus dem „Europäischen Fonds für einen gerechten Übergang“ (Just Transition Fund – JTF) in den kommenden zwei Jahre zur Verfügung. **Es ist bis zu 100 % Förderung möglich. Die Projekte müssen bis 30. Juni 2027 abgeschlossen sein.**

Anträge **sind von mindestens zwei Verbundpartnern** bestehend aus außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Landkreisen, kreisfreien Städten, Gemeinden, Verbandsgemeinden, sonstigen Gemeindeverbänden, Kreisentwicklungsgesellschaften, kommunalen Entwicklungsgesellschaften, Vereinen, Verbänden und Stiftungen zu stellen.

Das NEB_NETZWERKBÜRO sowie das Netzwerk Industriekultur Sachsen-Anhalt (NIK) unterstützen Antragssteller zu Fragen des Förderaufrufs, der Industriekultur und des Neuen Europäischen Bauhauses. Die Antragsunterlagen gibt es ab 11. April 2025 bei der Bewilligungsbehörde, der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) unter folgendem Link: <https://www.ib-sachsen-anhalt.de/oeffentliche-einrichtungen/wissenschaft-und-forschung/neues-europaeischesbauhaus/angewandte-neb-projekte-foerderaufruf-industriekultur>

Zukunft wird gefördert. Projekte sind gesucht. Das Neue Europäische Bauhaus (NEB) in Sachsen-Anhalt. www.neuebauhaeusler.com

Kontakt: NEB_NETZWERKBÜRO, Leiterin Katrin-Kanus Sieber, NEB_NETZWERKBÜRO Sachsen-Anhalt | Magdeburger Straße 36 | 06112 Halle (Saale) | neb_famliy@saleg.de

Kontakt: Netzwerk Industriekultur Sachsen-Anhalt (NIK), Projektleitung Dr.-Ing. Thomas Fischer, FERROPOLIS Stiftung Industriekultur gGmbH | Ferropolisstraße 01 | 06773 Gräfenhainichen | fischer@ferropolis.de



Kofinanziert von der
Europäischen Union



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Hintergrund:

NEB – die drei Buchstaben stehen für das „Neue Europäische Bauhaus“. Die EU-Initiative flankiert Europas Weg – den GREEN DEAL – in die Klimaneutralität und ruft zum gemeinsamen Handeln auf. Sachsen-Anhalt ist dabei und sucht EU-gefördert konkrete Ideen, Vorhaben und Visionen mit seiner Landesinitiative „Sachsen-Anhalt – Gemeinsam für ein Neues Europäisches Bauhaus (NEB) #NeueBauhäusler.“

Mehr: www.neuebauhaeusler.com

Das **NEB_NETZWERKBÜRO** arbeitet im Auftrag der Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt, Stabsstelle Strukturwandel im Mitteldeutschen Revier und berät und begleitet die Akteurinnen und Akteure mit ihren Projekten. Sie sind #NeueBauhäusler.

Das **Netzwerk Industriekultur Sachsen-Anhalt (NIK)** arbeitet basierend auf einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Ferropolis Stiftung Industriekultur gGmbH, dem Landesheimatbund und dem Museumsverband Sachsen-Anhalt für eine noch stärkere Wahrnehmung der Orte, Menschen und Ereignisse der Industriekultur in Sachsen-Anhalt.

Mehr: www.industriekultur-sachsen-anhalt.de/netzwerk



Kofinanziert von der
Europäischen Union



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken